

UniSector: BasicIndustries A

Aktienfonds mit Schwerpunkt Industrieunternehmen

Risikoklasse:¹ ■ geringes Risiko ■ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ✗ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

Risikoprofil des typischen Anlegers

Konservativ ■ Risikoscheu ■ Risikobereit ■ **Spekulativ** ■ Hoch spekulativ

Der UniSector: BasicIndustries A ist in die Risikoklasse orange eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für spekulative Anleger, die hohe Risiken akzeptieren.

Empfohlener Anlagehorizont

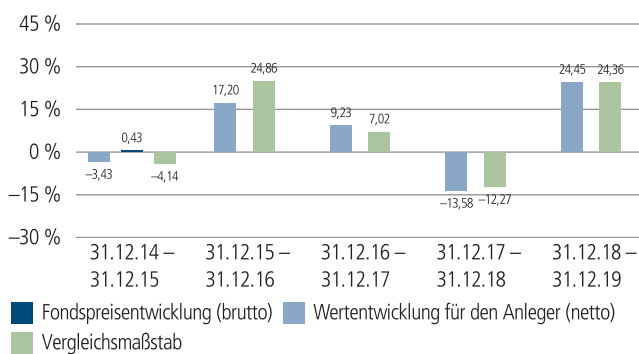


Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 7 Jahren oder länger.

Anlagestrategie

Das Fondsvermögen wird überwiegend in internationale Aktien von Industrieunternehmen sowie von Unternehmen aus der Energie- und Rohstoffbranche angelegt. Die Auswahl der Aktien erfolgt auf Basis fundamentaler Kriterien wie der Wettbewerbsposition, den Gewinnperspektiven, der Wachstumsstärke sowie der Innovationsfähigkeit der Unternehmen. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab², wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte wesentlich – sowohl positiv als auch negativ – von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich.

Historische Wertentwicklung per 31.12.2019



Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2018	2017	2016
annualisiert	–	–	24,45 %	5,52 %	6,70 %	5,72 %	5,47 %	-13,58 %	9,23 %	17,20 %
absolut	2,09 %	24,45 %	24,45 %	17,48 %	38,28 %	74,46 %	194,24 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 31.12.2014 bis 31.12.2019. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4412-201912-001

UniSector: BasicIndustries A

Aktienfonds mit Schwerpunkt Industrieunternehmen

Kommentar des Fondsmanagements³

Zeitraum: 01.08.2019 - 31.10.2019

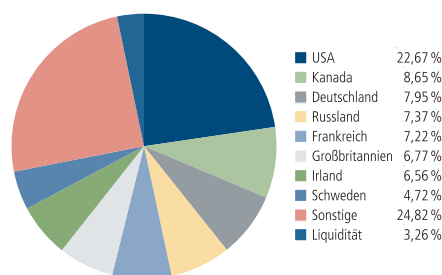
Die globalen Aktienmärkte entwickelten sich im Berichtszeitraum überwiegend positiv. Der MSCI Welt-Index verbuchte ein Plus von 1,8 Prozent in lokaler Währung. In den USA legte der Dow Jones Industrial Average leicht um 0,7 Prozent zu, ebenfalls in lokaler Währung. Die europäischen Märkte entwickelten sich, gemessen am EURO STOXX 50-Index, mit einem Plus von 4,0 Prozent.

Die schwache Nachfrage belastete den Ölpreis. Daher wurde im Fonds die Gewichtung von Ölakten mit Verkäufen von EOG Resources und BP reduziert. Veräußert wurden zudem Aktien mit einer höheren Bewertung, zum Beispiel die des französischen Baukonzerns Vinci. Auch vom US-Chemiekonzern Dow trennten wir uns.

Im Chemiesektor tauschte das Fondsmanagement zudem den deutschen Konzern Evonik gegen Corteva, einen US-amerikanischen Anbieter von Saatgut und Insektenschutzmittel. Außerdem wurde in die Deutsche Post investiert, nachdem das Unternehmen die Portopreise angehoben hatte. Das Fondsmanagement hat das Portfolio im Berichtszeitraum außerdem stärker in Richtung Substanzwerte ausgerichtet. In diesem Zuge wurden die Zementhersteller LafargeHolcim aus der Schweiz und Heidelberg Cement gekauft beziehungsweise aufgestockt. In den Fonds neu aufgenommen wurden der niederländische Zulieferer für die Energiebranche SBM Offshore, der schwedische Hersteller von Hygienepapier Essity und der irische Gebäudetechnikanbieter Johnson Controls.

Mit einem weiter abflachenden Wirtschaftswachstum und immer wieder auflebenden politischen Spannungen (Handelskonflikt, Brexit) dürfte das Kapitalmarktumfeld in den kommenden Monaten anspruchsvoll bleiben. Die Konjunkturdaten sollten darüber hinaus wieder stärker in den Fokus der Kapitalmärkte rücken, während im Gegenzug die Impulse der Geldpolitik nachlassen dürften.

Fondsstruktur nach Ländern



Größte Aktienwerte

LafargeHolcim Ltd.	4,13 %
Linde Plc.	3,20 %
Neste Oyj	3,18 %
Shin-Etsu Chemical	3,13 %
Total	3,12 %
Chevron	2,86 %
Polyus PJSC	2,85 %
Lundin Mining Corporation	2,63 %
BASF	2,63 %
Tatneft	2,36 %

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Fondsstruktur	
Aktien/Aktienzertifikate	95,72 %
Aktienfonds	1,01 %
Liquidität ⁴	3,26 %

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 31.12.2019

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

UniSector: BasicIndustries A

Aktienfonds mit Schwerpunkt Industrieunternehmen

Fondsinformationen

WKN	921555
ISIN	LU0101442050
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	01.10.1999
Geschäftsjahr	01.10. – 30.09.
Rücknahmepreis per 31.12.2019	117,96 EUR
Fondsvermögen per 31.12.2019	90 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte November
Ausschüttung	1,03 EUR (für das Geschäftsjahr 2018/2019)
Steuerliche Teilfreistellung	30 % (Privatanleger)
Freistellungsempfehlung ⁵	ca. EUR 1,00 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Luxembourg S.A.

Konditionen

Ausgabeaufschlag ⁶	4,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank 90,00 – 100,00 %. ⁷
Verwaltungsvergütung	zzt. 1,55 % p. a., maximal 1,75 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 25,00 – 35,00 %. ⁷
Laufende Kosten ⁸	1,93 %
Erfolgsabhängige Vergütung ⁹	0,00 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

Der richtige Fonds für Sie?!

Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die weltweiten Anlagechancen in dieser Branche gezielt nutzen möchten.
- ... bei Ihrer Kapitalanlage Branchen höher gewichten als Länder.
- ... für höhere Ertragschancen auch erhöhte Risiken in Kauf nehmen.

Die Chancen im Einzelnen:

- Teilnahme an den Kurssteigerungen der internationalen Aktienmärkte.
- Tendenziell höhere Ertragschancen als bei einer Anlage ausschließlich in Standardwerten der etablierten Industrienationen.
- Erhöhte Ertragschancen durch attraktive Wachstumsperspektiven in dieser Branche.
- Breite Risikostreuung des Anlagekapitals durch Investition in eine Vielzahl von Einzelwerten.
- Professionelle Auswahl von Einzelunternehmen durch erfahrene Kapitalmarktexperten.

Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... einen sicheren Ertrag anstreben.
- ... keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren möchten.

Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Wechselkursrisiko.
- Erhöhte Kursschwankungen durch Konzentration des Risikos auf spezifische Branchen möglich.
- Der Fondsanteilswert weist aufgrund der Zusammensetzung des Fonds (z.B. Derivate) und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken (z.B. Hebelwirkung) ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4412-201912-001

UniSector: BasicIndustries A

Aktienfonds mit Schwerpunkt Industrieunternehmen

- ¹ Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeneinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.
- ² 50% MSCI World Materials (total return, net dividends, auf Euro-Basis), 25% MSCI World Energy (total return, net dividends, auf Euro-Basis), 25% MSCI World Industrials (total return, net dividends, auf Euro-Basis)
- ³ Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.
- ⁴ Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.
- ⁵ Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.
- ⁶ Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.
- ⁷ Die Höhe der Partizipation ist abhängig vom Vertriebsstatus Ihrer Bank bei der Verwaltungsgesellschaft. Dieser kann sich in Abhängigkeit vom Vertriebs Erfolg der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.
- ⁸ Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.10.2018 - 30.09.2019 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.
- ⁹ Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt bis zu 25 Prozent des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung der Bemessungsgrundlage übersteigt. Sofern für das abgelaufene Geschäftsjahr eine solche erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, wird diese auch im entsprechenden Jahresbericht ausgewiesen, dabei können Geschäftsjahr und Vergleichsperiode voneinander abweichen.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/LU0101442050.

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der UniSector: BasicIndustries A unterliegt den luxemburgischen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem UniSector: BasicIndustries A besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investmenterträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Luxembourg S.A. kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbart ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.